

Technische Information

Alpina Feste Farbe Seidenglanz

tropft nicht, spritzt nicht

hochdeckend · schneeweiß · seidenglänzend · scheuerbeständig

Werkstoff

Verwendungszweck:

Alpina Feste Farbe für hochwertige, scheuerbeständige Innenanstriche.

Gut geeignet für neue oder bereits gestrichene Wand- und Deckenflächen, insbesondere Rauhfaser-tapeten.

Alpina Feste Farbe ist sehr leicht direkt aus dem Gebinde zu verarbeiten, deckt meist mit einem Anstrich und trocknet sehr schnell.

Durch die in einigen Vinylschaumtapeten enthaltenen Weichmacher, kann es nach dem Überstreichen mit Alpina Feste Farbe Seidenglanz zu einem Klebeffekt an der getrockneten Oberfläche kommen. Dies gilt nicht für Prägetapeten aus Papier.

Eigenschaften:

Scheuerbeständig nach DIN 53 778, hochdeckend, tropfgehemmt, leichte Verarbeitung ohne Neigung zu Spritzern.

Qualität nach DIN EN 13300

Deckvermögen: Klasse 2
bei einer Ergiebigkeit von ca. 8 m²/Ltr.

Naßabriebbeständigkeit: Klasse 2
entspricht scheuerbeständig nach DIN 53 778

Glanzgrad: seidenglänzend

Produktdeklaration nach VdL-RL01:

Inhaltsstoffe: Polyvinylacetat-Dispersion, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.

Weitere Informationen:

Alpina-Hotline Tel.-Nr. 0 1805/123 888 (0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Bindemittel:

Kunstharzdispersion nach DIN 55 945.

Farbton:

Schneeweiß.

Sicherheitsratschläge:

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

Produkt-Code Farben und Lacke:

M-DF01

Lagerung:

Kühl, aber frostfrei.

Entsorgung:

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.



Packungsgröße: 2,5 Liter



Anstrichaufbau:

In der Regel reicht ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit unverdünnter Alpina Fester Farbe.

Auf kontrastreichen sowie stark oder unterschiedlich saugenden Flächen ist ein vorheriger Grundanstrich mit Alpina Feste Farbe unverdünnt, auszuführen.

Auftragsverfahren:

Alpina Feste Farbe wird direkt aus der Farbwanne verarbeitet. Sie wird weder umgerührt noch verdünnt.

Einfach den Deckel abziehen und die Folie unter dem Farbgritter entfernen. Das Kunststoffgitter auf die Oberfläche der Farbe legen und mit einer kurzflorigen Rolle ohne festen Druck gleichmäßig über das Gitter rollen. Das Gitter wird in die Farbe gedrückt und die Rolle bedeckt sich rundum gleichmäßig mit Farbe.

Rund um die Türzargen, Fensteranschlüsse und Ecken wird die Farbe mit einem Pinsel aufgetragen.

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verbrauch:

Ca. 125 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr.

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:

+5 °C für Untergrund und Umluft.

Trockenzeit:

Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken. Nach 12 Stunden überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen.

Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein.

Mineralische Putze:

Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten.

Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Alpina Tiefgrund LF.

Gipshaltige Fertigputze mit glatter Oberfläche anschleifen, entstauben und mit lösemittelhaltigem Tiefgrund grundieren.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen.

Ein Grundanstrich mit Alpina Tiefgrund LF.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände mit einem fettlösenden Haushaltsreiniger sowie mehrende, sandende Substanzen durch Abbürsten entfernen.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen:

Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten.

Glänzende Altanstriche gründlich anrauen und direkt überstreichen.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen mechanisch durch Abkratzen, Abschaben, Abbürsten oder Abschleifen entfernen und sorgfältig entstauben.

Leimfarbenanstriche:

Sorgfältig grundrein abwaschen.

Ungestrichene Rauhfaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Nichtfesthaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste restlos abwaschen.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmel- bzw. Pilzbefall mechanisch durch nasses Abbürsten, Abschaben oder Abkratzen entfernen. Flächen mit einem handelsüblichen Schimmelreiniger durchwaschen und gut trocknen lassen.

Es empfiehlt sich, die Ursachen des Schimmelbefalls zu ergründen und möglichst abzustellen.

Anstrich mit Alpina Bad- und Küchen Spezialfarbe vornehmen.

Flächen mit Nikotinflecken:

Stärkere Verschmutzungen gründlich abwaschen und gut trocknen lassen. Anstrich mit Alpina Nikotinsperre vornehmen.

Kleine Fehlstellen:

Nach den erforderlichen Vorarbeiten mit geeigneter Spachtelmasse ausbessern und gegebenenfalls grundieren.

Technische Information Nr. 2034 · Stand: März 2010

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Alpina Farben GmbH

D-64369 Ober-Ramstadt · Postfach 1220

Alpina-Hotline Tel.-Nr. 0 180 5 / 123 888

(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz,

Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

www.alpina-farben.de